



Nr. 37/2014

10.11.2014

Studierende in Robe: Moot Court im Landgericht Düsseldorf

Am Samstag, dem 08. November 2014, verhandelten 14 Studierende der Heinrich-Heine-Universität im Landgericht Düsseldorf im Rahmen eines Moot Court.



In drei simulierten Gerichtsverhandlungen argumentierten sie als „Anwälte“ vor einem fiktiven Gericht. Den Vorsitz hatte jeweils ein Berufsrichter des Landgerichts inne, Beisitzer waren Frau Prof. Dr. Nicola Preuß, Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und Handelsrecht der Heinrich-Heine-Universität, und die Rechtsanwälte Dr. Wolfgang Gruber und Ralf-Thomas Wittmann.

Die 14 Studentinnen und Studenten versuchten, in ihren Plädoyers in Zweier- bzw. Dreier-Teams als Klägervorteiler und Beklagtenverteiler das Gericht von ihrer Auffassung zu überzeugen. Das Gericht führte mit Rückfragen durch die Verhandlung.

Für alle Seiten ein Gewinn – so das Fazit der Beteiligten. So soll im nächsten Jahr das 5-jährige Jubiläum dieser Zusammenarbeit des Landgerichts Düsseldorf und der Heinrich-Heine-Universität gefeiert werden.

Dr. Elisabeth Stöve
Vorsitzende Richterin am Landgericht
Pressesprecherin des Landgerichts